



OVERTURE (Release 2016) - OPUS ONE

EB95

Der Jahrgangslose Zweitwein von Opus One. Eine Fasselektion. Gleiche Weinberge und Reben wie der Erstwein, . Das Herz bildet der aktuelle Jahrgang, dann wird etwas rückwärts ergänzt um die 2 Vorgängerjahre. Dadurch wird der Wein zugänglicher und schmelziger.

In Anlehnung an die Tradition vieler großer Weingüter in Bordeaux erzeugt auch Opus One einen hervorragenden Zweitwein mit dem Namen Overture. Wie die musikalische Einführung in ein musikalisches Kunstwerk präsentiert auch der Wein Overture Elemente des hervorragenden Meisterwerks. Overture zeigt das ganze Können der Weinmacher, denn hier offenbart sich das Talent in der Verbindung von fünf traditionellen und unterschiedlichen Bordeaux-Rebsorten und das Erfassen der speziellen Eigenschaften der Lage und der spezifischen Böden, die sich in der Rebsortenvielfalt widerspiegeln. Der zusätzliche Cuvée-Effekt von Overture, die Vermählung verschiedener Jahrgänge, führt zu einer weicheren, runderen Essenz unseres Weinbergs.

Das ist vom Stil und Qualität ganz klar Opus One, dieser Zweitwein ist ultrarar und kann es mit vielen Top-Kaliforniern aufnehmen



Opus One

Das trotz relativ kurzem Bestehen bereits berühmte Weingut Opus One mit 110 Hektar Rebfläche liegt in der Sub-AVA Oakville im kalifornischen Napa Valley. Es wurde als 50:50 Joint-Venture gemeinsam von den Wein-Legenden Baron Philippe de Rothschild und Robert Mondavi im Jahre 1979 mit dem Ziel gegründet, in Kalifornien einen Wein nach Art eines Bordeaux herzustellen. Der Name "Opus One" wurde aber erst 1983 festgelegt. Die erste versuchsweise Rotwein-Produktion erfolgte im Jahre 1979 durch Lucien Sionneau vom Château Mouton-Rothschild und Timothy Mondavi. Opus One zählt zu den besten und teuersten Weinen Kaliforniens und wird weltweit in 65 Ländern vermarktet.

USA

Kalifornien

Weine aus den USA haben Hochkonjunktur. Handwerkliche Spitzenweine neuer Generation aus Washington State, Oregon und Kalifornien faszinieren Weinkenner und Weinfreunde weltweit durch ihren enorm hohen Genusswert. Trotz Finanzkrise erfreuen sie sich steigender Beliebtheit und haben Hochkonjunktur. Hierzulande werden Amerikas Weine nur zu gern belächelt, nicht nur von ideologischen Weinignoranten. Doch unter Kennern und Liebhabern sind sie Maßstab für Qualität geworden und feste Größe im Keller.

Von nichts kommt nichts. Kaliforniens Spitzenweine verdanken ihre handwerkliche Qualität maßgeblich den mexikanischen Arbeitern, die das Rückgrat des amerikanischen Weinbaus bilden. Mit ihrer präzisen Handarbeit legen sie im Weinberg den Grundstock für unverwechselbare Frucht- und Gerbstoffqualität, die Weinkenner in aller Welt begeistert. Natürlich nutzen unsere Winzer auch geschickt die klimatischen Bedingungen entlang der Westküste der USA für besonders lange Reifezeit der Trauben am Stock. Sie ist Voraussetzung und Grund für die aromatische Vielfalt und Tiefe ihrer Weine. Ihre komplexe Fruchtwürze und samtige Gerbstoffdichte gewinnen sie nicht durch Manipulationen im Keller, sondern durch schonende Verarbeitung, die jenes faszinierend seidige Mundgefühl zum Ziel hat, das die wahren Spitzenweine Amerikas so unverwechselbar macht.